

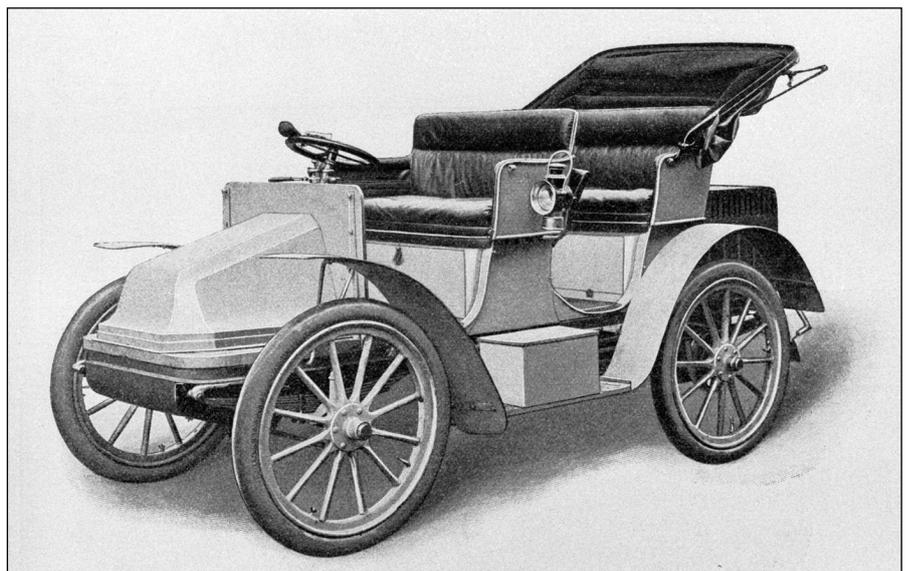
Deutschland 1902 – 1903

Die Motorfahrzeugfabrik Deutschland G.m.b.H., Berlin NW, Friedrichstraße 138, wurde als Studiengesellschaft von dem Ingenieur Peter > Stoltz gegründet und stellte 1902 und 1903 Dampf-Personen- und Dampf-Lastwagen nach dem „Patent Stoltz“ her. 1903 stellte das Unternehmen ein Exemplar davon auf der Automobil-Ausstellung in Berlin aus. Die Germania-Werft, Kiel-Gaarden, eine Tochtergesellschaft der > Krupp A.-G., Essen, zeigte Interesse und erwarb die Patente. (> Hanomag)

Die Motorfahrzeugfabrik Deutschland G.m.b.H. in Berlin erhöhte ihr Stammkapital von 60 000 M auf 1 200 000 M. *MW 1903 IV 74 - 28. Feb.*

DAA Berlin: Die Motorfahrzeugfabrik Deutschland, G.m.b.H., Berlin NW., Friedrichstrasse 138, deren Wagen, soweit sich dies aus den allgemeinen Konstruktionsgrundzügen beurteilen lässt, ganz unverhältnismäßig aussichtsvoller zu sein scheint, kann überdies für sich den Erfolg in Anspruch nehmen, dass die Germaniawerft sich zu ihrer Fabrikation entschlossen hat. *MW 1903 V 76 - 15.3.)*

MW 1903 XII 184/185 - 30.6.) BILD: Dampfmotor der Motorfahrzeugfabrik Deutschland



Der PKW der Motorfahrzeugfabrik Deutschland, Patent Stoltz, 1902, Modell 1903